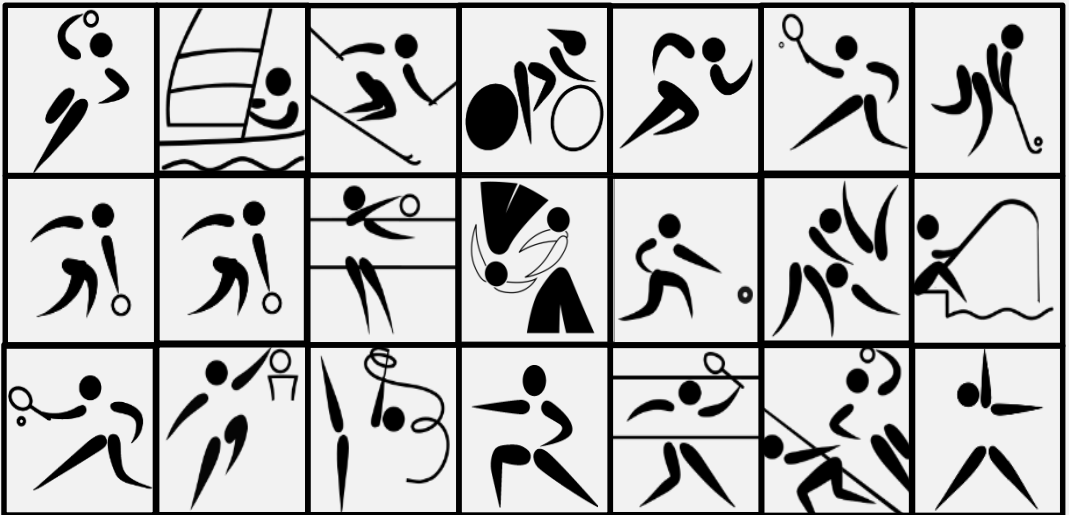


Ausgabe
November 2018

Vereinszeitung

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.
Geisenfelder Straße 1 – 85053 Ingolstadt
www.esv-in.de



* Höhe der Telefongebühren abhängig vom Telefonanbieter



Das KundenServiceCenter der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

24 Std. / Tag

7 Tage / Woche

365 Tage / Jahr



Mit unserem erfahrenen Team bieten wir Ihnen mit dem neuen KundenServiceCenter mehr Service als jemals zuvor.

Hier erwartet Sie rund um die Uhr das ganze Jahr bester Sparkassen-Kundenservice und das ganz einfach, schnell und unkompliziert per Telefon.

 Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt



ESV



Präsident:

Vizepräsident:

Schatzmeister:

Abteilungssprecher:

Horst Retzer

Dr. Karl Kunz

Anita Rott

Claus Redlich

Sebastian Zimmermann

Angelika Gützlaff

Ursula Rasche

ESV Ingolstadt-Ringsee e.V.

Geschäftsstelle:

Armin Schlosser (Leitung)

Telefon:

Email:

Öffnungszeiten:

www.esv-ingolstadt.de

Geisenfelder Str. 1

85053 Ingolstadt

0841-65313

info@esv-ingolstadt.de

Mo und Mi:

10.00-13.00 und 17.00-19.30

Impressum:

Herausgeber: ESV Ingolstadt Ringsee e.V.

Gestaltung: Angelika Gützlaff

Auflage: 500 Exemplare / Postversand

Download unter www.esv-ingolstadt.de

Erscheinungsweise: zweimal jährlich



Einladung zur großen Jubiläumsfeier

Liebe Vereinsmitglieder,
das Präsidium und der Vereinsausschuss des ESV Ingolstadt lädt Euch und Eure Familie zum Jubiläum "100 Jahre ESV Ingolstadt-Ringsee" recht herzlich ein.

Wir würden uns freuen, diesen besonderen Tag mit allen ESVlern und Freunden gemeinsam zu feiern.

06.04.2019

Festakt

Die festliche öffentliche Feier zu diesem Jubiläum wird
am 6. April 2019 um 11 Uhr
in der Paul-Wegmann-Halle, Martin-Hemm-Str. 2, 85053 Ingolstadt
stattfinden.

Programm:

11.00 Uhr

11.45 Uhr

13.00 Uhr

15.00 Uhr

Festgottesdienst

Mittagspause

Festreden

und Showprogramm der Abteilungen

Kaffee und Kuchen, Ausklang der Veranstaltung



Abendveranstaltung

Die Jubiläums-Abendgala mit Buffet findet dann am 6. April 2019 ab 19 Uhr in der Tanzsporthalle statt.

Mit Rock`n`Roll Classics, Oldies, Evergreens und Schlagnern begleitet uns die Band Zunplugged durch den Abend.

Programm:

19.00 Uhr

19.45 Uhr

20.00 Uhr

ab 21.00 Uhr

Einlass

Begrüßung

Eröffnung Buffet

Tanz und Showeinlagen



Der **Kartenvorverkauf** für die Abendveranstaltungen beginnt am 3. Dezember 2018 in der Geschäftsstelle des ESV. Wer also noch ein Weihnachtsgeschenk braucht, sollte zuschlagen.

Für die jüngeren Gäste steigt die Party mit DJ in der ESV Gaststätte (Eintritt frei)



Abteilungen

Aikido

Heiko Körtzel

aikido@esv-ingolstadt.de

Angeln

Hedi Weichenrieder-Ott

0841-9518184 oder angeln@esv-ingolstadt.de

Badminton

Armin Schlosser

0172-8283491 oder badminton@esv-ingolstadt.de

Basketball

Karl Venckus

0179-9759106 oder basketball@esv-ingolstadt.de

Faustball

Karl Schweiger

0841-86152 oder faustball@esv-ingolstadt.de

Floorball

Florian Roger

floorball@esv-ingolstadt.de

Handball Gemeinschaft

Tom Nefzger

nefzger.tom@web.de

Judo

Paul Sommer

judo@esv-ingolstadt.de

Kegeln Bavaria

Hans Zehetbauer

0841-61990 oder bavaria-kegeln@esv-ingolstadt.de

Kegeln ESV

Wilhelm Schotterer

esv-kegeln@esv-ingolstadt.de

Laufsport-Triathlon

Sebastian Gutsche

triathlon@esv-ingolstadt.de

Radsport

Wolfgang Schlirf

radsport@esv-ingolstadt.de

Segeln

Ursula Rasche

0171-4266896 oder segeln@esv-ingolstadt.de

Ski & Bergsport

Johannes Wippert

0170-5336000 oder ski@esv-ingolstadt.de

Stockschützen

Helmut Zeitler

08459-331618 oder stockschuetzen@esv-ingolstadt.de

Tanzsport

Susanne Egge

0163-2785348 oder tanzen@esv-ingolstadt.de

Tennis

Jürgen Wohrab

08458-2039 oder tennis@esv-ingolstadt.de

Turnen

Angelika Gützlaff

0176-21035574 oder turnen@esv-ingolstadt.de

Volleyball

Patrick Parthum

volleyball@esv-ingolstadt.de



Faustball



Wie bereits in der letzten Ausgabe der Vereinszeitung angeführt, geht es langsam aufwärts. Zumindest, was die Anzahl der Teilnehmer am Training betrifft. Unser „Ausnahmetalent“ Francesco brachte noch drei weitere Bekannte mit, die bis jetzt eifrig am Training teilnehmen und so wie es aussieht, auch Talent und Freude am Faustball zeigen.

An Aktionen hatten wir im September das Abteilungsturnier der ESV-Stockschützen. Super organisiert, und auch tolles Wetter. Es war wirklich eine Freude, da mitzuspielen. Ein Wermutstropfen war allerdings das Spiel gegen die Damen der Kegelabteilung, denen wir uns leider geschlagen geben mussten. Wir hatten allerdings auch keinen professionellen Coach dabei wie die Damen. Aber sie waren zugegebenermaßen auch besser. So belegten wir einen ehrenvollen vierten Platz.



Eine Woche später trafen wir uns in Pfaffenhofen am Waldspielplatz mit den Faustballern des MTV Pfaffenhofen. Auch wieder ein sonniger Nachmittag, den wir ausgiebig mit vielen Spielen auf dem Rasenplatz genossen. Es zeigte sich, dass, einmal den Angreifer der Pfaffenhofener ausgenommen, wir durchaus mitspielen konnten, obwohl das der erste und auch letzte Einsatz im Freien in dieser Saison war. So wechselten wir durch und es war ein wunderbarer Nachmittag, der mit einem kleinen Abschlussgrillen ausklang.



Faustball



Im November sind wir zu einem Turnier des ESV Regensburg eingeladen und im Dezember noch in Dorfen zum alljährlichen Weihnachtsturnier. Vielleicht können wir bei diesen Turnieren schon einen unserer „Jungen“ einsetzen. Wir sind also ganz schön beschäftigt. Leider ist es schwierig, eine Mannschaft zusammen zu bekommen, da die Spiele immer am Wochenende sind und einige keine Zeit erübrigen können. Um gut gerüstet zu sein, werden wir versuchen auf dem Großfeld in der P-W-Halle zu trainieren, sofern wir freie Termine nützen können.

Soweit zum Spieleinsatz. Unser Sommerfest im Romi war ein voller Erfolg, was uns nachdenken lässt, ob wir die Weihnachtsfeier nicht auch dort abhalten sollten. Unser eigentliches Vereinslokal verdient ja leider den Namen nicht. Ich hoffe, dass in Zukunft der Aufwärtstrend anhält, die Verletzten bald wieder in den Trainingsbetrieb voll einsteigen können, die älteren unter uns weiterhin noch recht lange mitspielen können und wir alle gesund bleiben.

Karl Schweiger



Kegeln Bavaria



Saison 2018/2019

Wenn der Sommer vorüber ist, wenn in diesem Jahr auch sehr spät, beginnt die neue Kegelsaison. Wir gehen in diesem Jahr in die 43. Saison unseres Sportkeglerklubs bzw. unserer Abteilung. Die Vorfreude ist immer noch sehr groß und alle Männer und Frauen unserer Abteilung sind fleißig am Trainieren.

Zuerst gilt es den Blick auf die vergangene Saison zu richten. Die Klubmeister des Jahres 2017/2018 heißen bei den Frauen Birgit Schmidtner mit einem Schnitt von 514,0 Holz und bei den Männern Andreas Klinder mit 516,8 Holz! Für beide Gewinner war es das erste Mal den Keglerthron zu besteigen und beide spielten in der vergangenen Saison in der erstmals gebildeten Liga mit Mixed-Mannschaften. Euch beiden noch einmal ein herzliches Gut Holz und weiter so!

Der Klubpokal 2018 sah ebenfalls einen neuen Sieger! Im Endspiel überzeugte Herbert Öttinger mit 511 Holz zu 507 Holz von Eugen Meyer und 2:2 Punkten. Ein ganz enges Spiel über die volle Distanz. Zudem war dies der zweite Erfolg von Herbert Öttinger nach seinem Erfolg im Jahr 2015.

Kein Sommer ohne Sommernachtsfest! Traditionelle Gerichte, viel Spaß, eine tolle Siegerehrung für die besten Spielerinnen und Spieler und viele, viele Neuigkeiten, die die Runde machten. Wie schon im letzten Jahr war es gerade an diesem Tag leider nicht gerade sommerlich und wir mussten seit langem wieder einmal das Seglerheim innen nutzen. Macht nicht's, dass nächste Sommerfest kommt bestimmt.

Der Start in die neue Saison liegt nun bereits einige Spieltage zurück und in diesem Jahr können wir erfreulicher Weise viel Gutes berichten. Drei Herrenteams und unser Mixed-Team, welches erfreulicherweise in einer 10er Liga startet, nehmen in diesem Jahr am Spielbetrieb teil.

Die 1. Männermannschaft liegt derzeit mit zwei Heimsiegen und 4:2 Punkten auf einem guten 5. Rang in der Kreisklasse A 2. Gleich beim Heimauftritt gegen Lastovka Ingolstadt konnte ein klarer Sieg eingefahren werden. Mit 572 Holz spielte Hans Zehetbauer dabei eine super Leistung, die den Grundstein für den Erfolg legte. Im zweiten Heimspiel gelang ein weiterer Erfolg gegen DJK Ingolstadt, bei dem jedoch Können und Glück im Spiel waren. Mit zwar 5:1 Punkten aber zwei Mannschaftspunkten mit 2,5:1,5 Satzpunkten und lediglich nur 8 Holz Plus beim Mannschaftsergebnis hing das Ganze am seidenen Faden.

Nach dem Abstieg in die Kreisklasse C 2 konnte die 2. Männermannschaft bisher ein ausgeglichenes Punkteergebnis (2:2) sammeln. Da in dieser Saison die Liga lediglich 8 Teams aufweist, ist es besonders schwer den Rhythmus zu finden, da es immer wieder zu langen Perioden ohne Spiel kommt. Aber wir sind überzeugt, dass das neu zusammengestellte Team in der Runde gut vorankommt.



Kegeln Bavaria



Die 3. Männermannschaft startete in ihre Kreisklasse C 1 in diesem Jahr mit 2:4 Punkten und belegt derzeit Rang 6 in einer 9er Liga. Auch hier muss sich das Team finden, da es zu Beginn doch immer wieder zu Aushelfern greifen musste. Mit Anton Haunschild wurde gleich ein Neuling aus dem Mixed-Team „ins Feuer geworfen“, was Toni mit Bravour schaffte! Schön, dass es in diesem Jahr eine volle 10er Liga für die Mixed-Teams im Kreis ½ des Bezirks Schwaben gibt! Der Spaß steht auch in diesem Jahr weiter im Vordergrund! Alle Spielerinnen und Spieler sollen zum Einsatz kommen und immerhin spielen ja beide Klubmeister aus dem vergangenen Jahr im Team! Da gibt es also auch Sport vom Feinsten zu sehen. Mit 2:2 Punkten belegt das Team gerade Platz 7. Aber wir sind uns alle sicher, dass war es noch nicht! An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Grüß Gott unserem Neuling Anton Haunschild, der insbesondere unser Mixed Team verstärkt. Herzlich Willkommen bei uns, viel Spaß und jede Menge Holz für Dich und dein Team! Schön, wenn wir uns auf weiteren „Nachwuchs“ freuen könnten. Jeder ist willkommen, der Freude am Kegeln und einer intakten Gemeinschaft hat! Auch Paare sind herzlich willkommen, können sie doch gerade bei uns im Mixed-Team erste gemeinsame Kegelversuche unternehmen! Gut Holz! Gitte und Hans



Bayerische Weißbier-Spezialitäten

Offene Bottichgärung mit einem Anteil feiner Hefe
Unfiltriert, daher naturtrüb
Garantiert vierwöchige “Original Flaschengärung”



Herrliches Herrnbräu



Triathlon



Vereinsmeisterschaft beim Ingolstädter Triathlon

Die Vereinsmeisterschaft des ESV Ingolstadt Triathlon wurde heuer wieder auf der olympischen Distanz beim Ingolstädter Triathlon ausgetragen. Die jeweils ersten drei Damen und Herren erzielten gleichzeitig den Mannschaftssieg für den den ESV.



Vereinsmeister Damen:

1. Insa Schacht (Foto links), landete in Ihrer Altersklasse AK30 auf Platz 2 und konnte bei Ihren ersten Rennen für den ESV entscheidend zum Mannschaftssieg beitragen.

2. Jennifer Markert (Foto Mitte), die bereits von der Stadt geehrte Duathlonmeisterin und Mitglied im Ligateam wurde neben der Mannschaftsleistung auch noch Stadtmeisterin.

3. Daniela Gremo (Foto rechts), die bereits in Vorbereitungswettkämpfen Podiumplätze erreichte vollendete den Mannschaftssieg.

Vereinsmeister Herren:

1. Hagen Brosius (Foto links), siegte in der Altersklasse AK30, wurde darüber hinaus auch noch Stadtmeister.

2. Jörg Schilling (Foto Mitte), konnte den Altersklassensieg in der AK45 für sich entscheiden, uns sorgte so für einen ordentlichen Beitrag zum Mannschaftssieg.

3. Kai Heinevetter (Foto rechts), der bereits in regionalen Läufen seine Form unter Beweis stellte, landete gleich hinter Jörg Schilling auf Platz 2 der Altersklasse AK45.





Triathlon



Abschlussrennen der Regionalliga Herren

Beim Beilngries Triathlon ging unser Ligateam in das abschließende Regionalligarennen. Im Mannschaftssprint landete das ESV-Team (Stefan Bayerlein, Sebastian Mahr, Julian Steffen, u. Valentin Kamm) rund um den Mannschaftskapitän Markus Stöhr auf Platz 2. Im Gesamtergebnis erreichte der ESV den 6. Tabellenplatz von insgesamt 15 Mannschaften.

Saisonabschlussfeier mit Liveübertragung der Triathlon WM

Den Saisonabschluss kombinierten wir mit der Liveschaltung nach Kona / Hawaii zu den Triathlon Weltmeisterschaften. Im Segelheim des ESV wurde gegrillt, gefeiert und nebenbei WM auf der Großleinwand geschaut. Nicht nur die Profis haben wir begeistert verfolgt, sondern auch unseren ESV Triathlon-Kameraden Markus Stöhr, der sich im Vorfeld sogar zwei mal mit einem Altersklassensieg für dieses Rennen qualifiziert hat. Beim härtesten Rennen der Welt erreichte er in einer Zeit von 9Std17min. den 25. Platz in seiner AK.





Radsport



Unter der Rubrik „Stahlradler unterwegs !“, waren unsere Mitglieder wieder bei zahlreichen Veranstaltungen und Touren dabei. Besonders herausheben möchte ich die Bewältigung der Transalp von Andrea und Jürgen. Die Teilnahme am Glocknerkönig (Jürgen), den KTM Bike Test am Attersee (Wolfgang u. Sabine), sowie den 50Km Ultramarathoneinstieg von Sabine. Ein Biergartenbesuch mit Rad sowie der „Brunch am See“ rundeten unsere Saison ab. Beschließen wollen wir das sportliche Jahr am 23.11.18 mit dem mittlerweile dritten Mondscheinlauf am Auwaldsee. Hierzu sind wieder alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Bleibt`s in Bewegung ! Euer Wolfgang



Jürgen und Andrea auf der zweiten Etappe der Transalp



Sabine nach ihrem 50 Km Lauf in Leipzig



Wolfgang beim KTM MBT Test am Attersee



Zwei Stahlradler auf dem Taubertal Radweg, 400Km durch das liebeliche Taubertal.



Segeln



Optimistisch waren wir in die Saison 2018 gestartet. Im Winter hatten die von der Fa. Uniper beauftragten Baggerarbeiten endlich im zweiten Anlauf durchgeführt und auch beendet werden können, das Ansegeln war eine gelungene Veranstaltung und jeder freute sich auf die kommende Segelsaison. Aber wir sollten sehr schnell eines Besseren belehrt werden.

Das Feld der aktiven Segler reduzierte sich bereits zu Beginn krankheits- und berufsbedingt auf ein überschaubares Häuflein, Wetter- und Wasserbedingungen taten dann das Ihrige. Durch die Hitze und extreme Trockenheit dieses Sommers und dem dadurch bedingten niedrigen Wasserstand, konnten sich die Krautteppiche bestens entwickeln und es ist zu befürchten, dass durch das ausgebliebene Hochwasser die Rechnung der Uniper nicht aufgegangen ist. Hiernach sollten die Halden, auf denen das ausgebaggerte Material gelagert wurde, vom Hochwasser weggespült werden. Hoffnung wird jetzt auf die für den Winter geplante „Nachbaggerung“ gesetzt.

Schon die erste Regatta, der **Preis der Sparkasse** am ersten Maiwochenende, stand unter einem schlechten Stern. Niedrigwasser, böiger Starkwind und schon die ersten Krautfelder machten den Seglern zu schaffen. Nur zwei Boote, beide vom ESV, konnten die Regatta beenden, die Anderen gaben wegen des starken Windes oder eines Schadens am Boot auf. Die zunächst auf drei Wettfahrten angesetzte Regatta wurde mit Rücksicht auf die Teilnehmer auf zwei verkürzt. Beide Wettfahrten und damit die Regatta gewann **Lothar Dralle**. Frank Schlotterbeck und seine Tochter Johanna erkämpften sich den zweiten Platz, wobei Johanna ein riesiges Lob gebührt, denn der Wind brachte so Manchen an seine körperlichen Grenzen.





Segeln



Die am 16. und 17. Juni festgelegte **Stadtmeisterschaft**, die in diesem Jahr vom STCI ausgerichtet wurde, musste auf den 21. und 22. Juli verschoben werden. Dieses Mal hatte der Wettergott mit einem konstanten Wind der Stärke 1 ein Kontrastprogramm bereit, ein ausreichender Wasserstand machte die Krautfelder passierbar, lediglich die Strömung erschwerte den Start. Von den sieben Regattateilnehmern startete nur ein Boot der ESV-Segelabteilung, **Ernst und Micha Rohrhuber**, die sich den Titel des Stadtmeisters sichern konnten. Der Mannschaftspokal jedoch ging nach langer Zeit wieder an den STCI.

Anlässlich ihres 50jährigen Bestehens hat der STCI am 22. und 23. September den **Donau-Cup** ausgetragen. Diese Regatta soll zukünftig fest in das Wettfahrtprogramm eingebaut werden.

Der erste Wettfahrttag bescherte den Seglern mit Windstärken zwischen 2 und 3 beste Wetterbedingungen. Am Sonntag jedoch beendete das Sturmtief „Fabienne“ mit 5er Windstärken die Wettfahrt so manch eines Teilnehmers. Die Wasserwacht hatte mit Kenterungen, Kollisionen und einem Mastbruch alle Hände voll zu tun. Micha und Ernst Rohrhuber, die einzigen Vertreter unserer Segelabteilung, konnten sich in diesem Chaos als Einzige bis zum Schluss behaupten und erkämpften sich insgesamt den dritten Platz. Am Steuer saß übrigens zum ersten Mal Micha Rohrhuber.

Bei der **Vereinsmeisterschaft** in dieser Saison fanden insgesamt sechs Wettfahrten statt. Von den fünf Teilnehmern kamen zum Schluss drei in die Wertung.

Vereinsmeister wurde mit sechs ersten Plätzen **Lothar Dralle (Finn)** vor Frank und Johanna Schlotterbeck (KZV). Auf dem dritten Platz landete mit seinem Kat Wolfgang David, der von seiner Tochter Iris Schwarz-Gewall unterstützt wurde.

Mitte September richtete die Stockschützenabteilung ihr Abteilungsturnier aus. Die Segelabteilung konnte wieder, mit familiärer Unterstützung, eine Mannschaft auf die Beine stellen. Zum Schluss hieß es: hart gekämpft aber unglücklich verloren! Aber einer muss ja Letzter sein und Spaß hat es trotzdem gemacht.

Unser Seglerstammtisch, der mit dem Oktoberfest Ende September für dieses Jahr zu Ende gegangen ist, wurde in der Saison 2018 erstmals freitags durchgeführt. Damit sollten die Berufstätigen besser mit eingebunden werden. Leider ist dieses Konzept nicht so aufgegangen, wie wir es uns vorgestellt hatten. Wir werden über die Winterpause das Konzept noch einmal auf den Prüfstand stellen.



Segeln



Auf zwei wichtige Termine in diesem Jahr soll noch hingewiesen werden.

Am 06. November findet im Segelheim die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Am 08. Dezember wird mit der Weihnachtsfeier und anschließender Meisterehrung die Saison 2018 beendet.

Der nächsten größeren Aktion, der Renovierung unseres Segelheimes steht nunmehr nichts mehr im Wege. Vom Verein ist beim BLSV ein Förderantrag gestellt worden, der im Regelfall die Genehmigung des Antrags für einen Baubeginn voraussetzt. Da 2019 das 100jährige Bestehen des ESV anliegt und bis dahin die dringendsten Renovierungen abgeschlossen sein sollten, wurde ein vorzeitiger Baubeginn beantragt und....genehmigt.

Also, packen wir's an!!!

Sie stehen auf
junges Gemüse?

Wir auch!



Fanderl

- EDEKA Fanderl, Berliner Str. 17, 85051 Ingolstadt, Tel. 0841/72338
- EDEKA Fanderl, Geisenfelder Str. 42, 85053 Ingolstadt, Tel. 0841/9612929
- EDEKA Fanderl, Liegnitzer Str. 2, 85053 Ingolstadt, Tel. 0841/93159912
- EDEKA Fanderl, Barthlgasserstr. 33, 85049 Ingolstadt-Gerolfing, Tel. 0841/8814189-0
- EDEKA Fanderl, Straubinger Str. 42, 93326 Abensberg, Tel. 09443/700822



Ski und Bergsport



Die Ski- und Bergsportabteilung hat in ihrer letzten Mitgliederversammlung eine neue Abteilungsleitung gewählt. Erster Abteilungsleiter ist nun Johannes Wippert, sein Stellvertreter ist Flocki Keiser. Das Amt des Sportwartes bekleidet jetzt Stefan Fischer und zum Jugendwart wurde Armin Hübner gewählt. Margit Seidl ist Kassier.



Armin Hübner, Stefan Fischer, Johannes Wippert, Margit Seidl, Flocki Keiser
Hier bei unserer konstituierenden Sitzung!

Die Mitglieder der Ski-Abteilung und die neu gewählte Abteilungsleitung bedankt sich bei der bisherigen Abteilungsleitung für die geleistete Arbeit!!! Mit vielen neuen Ideen und hoch motiviert wurden schon die ersten Aktionen angestoßen.

Unser monatlicher Stammtisch fand im September in Herrnbräuzelt auf dem Herbstvolksfest statt. Neben der regelmäßigen Unterstützung hatte uns Herrnbräu eine Box zur Verfügung gestellt! Zukünftig findet der Stammtisch wieder jeden ersten Dienstag im Monat ab 19.00 Uhr statt.

Die Skigymnastik hat bereits wieder angefangen, in der Paul-Wegmann-Halle immer mittwochs ab 20.00 Uhr! Das Training für die Jugend am Mittwoch um 18.00 in der Halle der Schule an der Stollstrasse läuft auch wieder in gewohnter Manier! Bei beiden Terminen freuen wir uns auch über Nicht-Skifahrer, die ihre Kondition und Koordination verbessern wollen!

Am ersten Wochenende im Dezember fährt unsere Jugend nach Hintertux zur Einstimmung auf die Skisaison! Hierzu könnt Ihr Euch ab sofort per E-Mail oder per Whats-App anmelden!



Ski und Bergsport



Termin für unsere Weihnachtsfeier ist der 08.12.2018!

Die Familienfreizeit und Trainingswoche, die traditionell von 02. – 06. Januar stattfindet, ist bereits ausgebucht! Wir freuen uns über die gute Nachfrage und sind gespannt auf unsere neue Unterkunft im Pulverer Hof in Mareit.

Ein Highlight der Saison wird sicherlich die Stadtmeisterschaft Ski alpin 2019 am 16. Februar 2019. Unsere Abteilung ist Ausrichter, weil wir 2019 das 100-jährige Bestehen des Hauptvereins feiern. Vermerkt Euch dieses Datum schon mal im Kalender! In diesem Jahr wird die Stadtmeisterschaft zum ersten Mal für alle Ingolstädter und die, die in Ingolstädter Vereinen aktiv sind, geöffnet!

Wir freuen uns auf die kommenden Aufgaben und viele gemeinsame Veranstaltungen und hoffen auf rege Teilnahme von Eurer Seite!

Johannes, Flocki, Stefan, Armin und Marit

HEIZUNG
LÜFTUNG
ÖL- U. GASFEUERUNG

Zimmer

Heinz Zimmer

info@zimmer-heizung.de
www.zimmer-heizung.de

Schröplerstraße 44
85053 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 6 70 68
Fax: (08 41) 6 26 65



Stockschützen



Am Vatertag wurden traditionell die Vereinsmeister der Stockschützen im Zielschießen und in der Mannschaftswertung ermittelt. Vereinsmeister im Zielschießen der Damen wurde mit 119 Punkten Frau Anneliese Schmidmeier. Den Titel bei den Herren holte sich mit 144 Punkten Herr Albert Rußwurm.



Mannschaftsmeister wurde die Moarschaft mit Herrmann Dasch, Marille Dasch, Heidi Müller und Robert Prüller.

Im Spielbetrieb waren unsere Stockschützen auf diversen Meisterschaften im Einsatz.

Besonders hervorzuheben sind der Aufstieg der Duo Mannschaft Damen mit A.Schmidmeier und M.Dasch sowie der Aufstieg der Duo Mannschaft Herren mit T.Schmidmeier und H.Dasch.

Im September wurde nach einjähriger Pause wieder die Meisterschaft der ESV-Abteilungen durchgeführt. Angetreten waren 7 Mannschaften.

Den 1.Platz belegte die Vertretung der ESV Kegler Herren, 2. Sieger wurden die Damen-Mannschaft der ESV Kegler, den 3.Platz belegten die Bavaria Kegler.



Die siegreichen Schützen und Schützinnen

Die Resonanz bei den Teilnehmern war durchwegs positiv. Wir hoffen, daß dies Ansporn für die anderen Abteilungen ist, 2019 ebenfalls bei dieser Veranstaltung anzutreten.



Tanzen



Bayernpokal-Turnier der Senioren in der TSA Schwarz-Gold

Am Sonntag, den 23. September 2019, fand eines der heißbegehrten und stets gut besuchten Turniere der Bayern-Pokalserie in den Räumlichkeiten der TSA statt.

Insgesamt gingen 120 Paare in 21 verschiedenen Leistungs- und Altersklassen an den Start. Von der D-Klasse an bis hin zur A-Klasse wurde sowohl Standard als auch Latein getanzt.

Gleich am Vormittag startete eines unserer Senioren I Paare: Katrin und Tobias Schwarz. Die Beiden gingen in der Sen I D Latein an den Start und qualifizierten sich mit einer hervorragend getanzten Vorrunde für das Finale. Hier gaben sie nochmal Vollgas, mit viel Applaus und Anfeuerung durch alle TSAler, ertanzten sie sich mit einer authentischen und mitreißenden Ausstrahlung den 2. Platz. Große Klasse!

Damit aber nicht genug, denn mit dieser Platzierung sind die Beiden in die Sen I C Latein aufgestiegen. Selbstverständlich nutzten Katrin und Tobias gleich die Gelegenheit und gingen auch hier an den Start. Kurz frisch gemacht und das erste Mal im glitzernden Turnierkleid und bzw. Lateinoberteil der C-Klasse gingen sie also wieder an den Start. Und siehe da: dass die Beiden definitiv in die C-Klasse gehören stellten sie sofort unter Beweis, denn auch hier erreichten sie einen der begehrten Treppchen-Plätze. Wir gratulieren Euch nochmal von ganzem Herzen zu dieser tollen Leistung und den Aufstieg in die C-Klasse!

In der Senioren II C Standard starteten Willi und Regine Trampe, die leider knapp die nächste Runde verpassten. Bleibt trotzdem dran, dann klappt es beim nächsten Turnier!

In der Senioren I B Standard und Senioren II B Standard gaben Jürgen Plank und Claudia Banzer ihr gemeinsames Turnier-Debüt. Schön, dass ihr gestartet seid – wir freuen uns Euch bald wieder auf Turnier zu sehen!

Deutlich später am Abend, in der Sen III A Standard, ging das zweite TSA-Paar an den Start, Carola und Lorenz Domke. Die Vorrunde meisterten die Beiden mit Bravour und qualifizierten sich damit mit viel Schwung für das Finale. Auch im Finale gaben die Beiden nochmal alles und schwebten über das Parkett. Die Stimmung in der Halle war so gut wie noch nie an diesem Tag. Kein Wunder, denn das mühelose Schweben über die Fläche ist gar nicht so mühelos wie es scheint. Nichtsdestotrotz gaben die Paare alles und verzauberten die Zuschauer mit ihrer Performance. Am Ende ertanzten sich Carola und Lenz einen grandiosen 4. Platz, zu dem wir Euch auch hier nochmal ganz herzlich gratulieren. Nach wohlgeerntet 14 Stunden auf den Beinen ging auch dieser Tag letztlich zu Ende und wieder einmal wird uns klar, wie sehr wir den Zusammenhalt in unserem Verein schätzen. Wir möchten an dieser Stelle nochmals all den Breitensportler danken, die immer als Helfer auf unseren Turnieren vor Ort sind; all den fleißigen Bäckern, die uns stets mit leckerem Kuchen versorgen und all den TSAlern, die als Fans vor Ort sind, um die Paare zu unterstützen! Ihr seid großartig!



Tanzen



Senioren 3



Senioren 1



Senioren 2



Tanzen



Ingolstädter Kinderpaar des ESV holt sich den Meistertitel Bayerische Meisterschaft Kinder / Junioren / Jugend Standard

Am 29.09.18 fand im Tanzsportclub Savoy München die Landesmeisterschaft Kinder / Junioren / Jugend Standard statt. In die Landeshauptstadt reisten auch drei Ingolstädter Paare mit ihren Familien, um für die TSA Schwarz-Gold des ESV Ingolstadt den Meistertitel nach Hause zu holen.

Um 10:00 Uhr trat das erste Paar der TSA, Max Nobst und Lena Mele, in der Kinder D gegen 6 Paare aus Bayern und Baden-Württemberg an. Die bayerischen Teilnehmer waren etwas irritiert über die Stuttgarter Konkurrenz. Aber der Tanzclub hatte die Meisterschaft auch als offenes Turnier ausgeschrieben, an dem jeder teilnehmen kann, auch "ausländische" Paare. Das bedeutete aber auch eine Zeitverzögerung im Turnierablauf, da es zwei Siegerehrungen gab: den Gesamtturniersieg und die Ehrung der bayerischen Paare. Zudem hatten die Paare und die Turnierleitung mit technischen Problemen zu kämpfen, die aber im Laufe des Turnieres behoben werden konnten.

Max und Lena, die mit der LM ihr erstes Standardturnier tanzten, schwebten souverän lächelnd mit einem Langsamen Walzer über die Fläche. Auch im Tango und Quickstep war ihnen nicht anzumerken, dass sie sich sonst eher zu lateinamerikanischen Rhythmen bewegen.

Mit zwei 1ern und einer 2 in der Gesamtbewertung durften sie sich nicht nur über den Meistertitel freuen, sondern stiegen nach ihrem ersten Turnier per Beschluss des LTVB in die Kinder C auf, die höchste Leistungsklasse ihres Alters. Jetzt hatten sie mit ihrem Trainer Manuel Schöke einiges zu tun. Sie mussten bis zum Start der Kinder C Slowfox lernen, den man in der D noch gar nicht tanzt und deshalb für das erste Turnier gar nicht geübt wurde.

Die Wertungsrichter staunten nicht schlecht, als Max und Lena zwischen den anderen Paaren mit ihren ausgefeilten Choreographien eisern ihren Grundschrift tanzten. Unter den Jubelrufen ihrer Fans durften sich die Zwei dann auch in der C über den bayerischen Vizemeistertitel freuen, da es außer ihnen nur noch ein bayerisches Paar gab, das schon lange Standard tanzt.

Hut ab und Respekt vor dieser Leistung!

In der Altersklasse Jun II C und als Doppelstarter ging das zweite Paar des ESV an den Start. Ole Westphal und Sophie Schwarz, obwohl gesundheitlich sehr angeschlagen, ließen es sich nicht nehmen, für ihren Verein um den Meistertitel zu kämpfen. Sie mussten im Gegensatz zu den Kindern gegen ein sehr starkes, rein bayerisches Feld antreten. Beide zeigten in ihrer Haltung, Fußarbeit und Paarharmonie eine sehr gute Leistung und verfehlten mit dem 4. Platz nur knapp das Treppchen. In der Jugend D tanzten sie gegen viel ältere und wesentlich größere Paare und erreichten trotzdem das Finale.



Tanzen



LM Kinder 1



LM Kinder 5



LM Kinder 2



LM Kinder 3



LM Kinder 4



Tanzen



Auch wenn es diesmal nicht mit dem Aufstieg geklappt hat, könnt ihr sehr stolz auf eure Leistung sein. Die C-Klasse wird sicher bald kommen!

Als letztes Ingolstädter Paar traten Marko Kunkevych und Nicole Kublik für die TSA an. Auch sie waren als Doppelstarter für die Jun I und Jun II C gemeldet. Durch ihr sehr elegantes und dynamischen Tanzen und ihre hervorragende Technik, angefeuert durch ihre Teamkollegen und den Trainer, ertanzten sie sich nicht nur den bayerischen Vizemeistertitel, sondern stiegen auch auf Beschluss des LTVB in die Jun I B Klasse auf, die höchste Leistungsklasse ihres Alters.

Dort tanzten sie das erste Mal alle 5 Standardtänze, was den Paaren viel Kraft und Ausdauer abverlangt, um bis zum Schluss ihre Haltung zu wahren.

Nicole und Marko zeigten auch in der B eine starke Leistung im Finale und erreichten den 6. Platz. Wir sind sehr gespannt darauf, euch das nächste Mal mit eurer neuen B-Choreo zu sehen.

Wir sind sehr stolz auf unsere jungen Nachwuchs-Standardtänzer und gratulieren noch einmal ganz herzlich zu euren tollen Ergebnissen.

Ihr macht nicht nur in Latein eine gute Figur, sondern auch als Standardtänzer der TSA alle Ehre.

Wir freuen uns schon sehr darauf, in Zukunft noch mehr von euch sehen zu dürfen!



08 41 / 94 08 38 oder 65 613

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 17.00-23.00/So: 12.00-15.00 und 17.00-23.00
Martin-Hemm-Str. 1 in 85053 Ingolstadt www.pizzeriaromi.de



Feiern Sie mit uns!

Egal ob Taufe, Geburtstag oder Weihnachtsfeier, in unserem Nebenraum schaffen wir eine gemütliche Atmosphäre für Ihr Fest.



Tennis



So lang wie heuer konnte man schon lange nicht mehr bei bestem Wetter Tennis im Freien spielen. Doch nicht nur vom Wetter her war es eine gute Saison für die Tennisabteilung sondern auch vom Mannschaftsspielbetrieb gibt es Erfreuliches zu berichten.

Die Herren 70 erreichten nach ihrem Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse des Bezirkes Oberbayern München einen unerwarteten 3. Platz.

Noch besser machte es die neu formierte U 9 mit dem 1. Platz in der Bezirksklasse 2. Es war beeindruckend wie sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel vor allem in den 3 Motorikübungen steigerte und am Ende ungefährdet mit 10:0 Punkten Tabellenerster wurde. Eine bemerkenswerte Leistung.

Die U12 belegte nach harten Kämpfen in der starken Bezirksklasse 3 einen guten 4. Platz mit einem Punktekonto von 7:5. in der Bezirksklasse 3. Am gemeinsamen Mannschaftsfoto kann man erkennen mit wie viel Spaß sie alle bei der Sache waren.





Tennis



Im Freizeitbereich wurden in dieser Saison ein Saisonöffnungsturnier und ein Sommerfest durchgeführt. Besonders beim Sommerfest hätten sich die Organisatoren noch über etwas mehr Zuspruch gefreut. Mit neuen und alten Ideen soll die Gemeinschaft und der Spaß am Tennis auch im Winter gepflegt werden. Für die Kinder wird am 13. Januar ein Neujahrsturnier und am 09. oder 16. Februar für alle ein Winterschleiferlturnier durchgeführt werden. Hierzu bitte die Aushänge beachten.

Im Mai wurden turnusgemäß Neuwahlen der Abteilungsleitung notwendig. Die Mitgliederversammlung traf folgende Entscheidungen: In ihren Ämtern als Abteilungsleiter wurden Jürgen Wohlrab, als Schatzmeister Werner Brandl, als Sportwart Sayd Moubraek und als Zeugwart Philipp Pengler bestätigt. Der langjährigen Abteilungsleiterin und zuletzt stv. Abteilungsleiterin Renate Just und der langjährigen Schriftführerin Hedy Reilein - sie hatten ihre Ämter auf eigenen Wunsch zur Verfügung gestellt - dankte J. Wohlrab für ihren Einsatz mit einem Blumenstrauß. Für den damit frei gewordenen Posten des stv. Abteilungsleiters und den neuen Posten eines Jugendwartes konnten 2 junge, besonders engagierte Mitglieder gewonnen werden. Das Bild zeigt von links: Jürgen Wohlrab, Stv. Abteilungsleiterin Kerstin Hasselbach, Sayd Moubarek, Philipp Pengler, Werner Brandl und Michael Weingartner als neuen Jugendwart. Wir wünschen dem Team allzeit eine gute Hand und vor allem Erfolg bei der Weiterentwicklung der Abteilung.





Turnen



In der Eltern-Kind-Gruppe turnen in zwei Gruppen über 70 Kinder mit ihren Eltern. Ab Januar 2019 verlieren wir leider unsere Übungsleiterin Katja. Wir sind also auf der Suche nach engagierten Leuten, die Lust haben sich einzubringen. Die einzige Voraussetzung hierfür ist die Freude am Umgang mit Kindern. Alles andere kann erlernt werden. Ein Übungsleiterschein ist erst mal nicht notwendig, kann aber gerne gemacht werden. Sollten wir niemanden finden, müssen wir die Gruppe leider schließen, was sehr sehr schade wäre. Natürlich stellen wir euch für den Anfang jemanden zur Seite. Gerne könnt ihr euch auch als Team melden.

Trainingszeiten sind immer montags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Wenn wir also dein oder euer Interesse geweckt haben, dann meldet euch unter turnen@esv-ingolstadt.de oder unter 0176-21035574 für weitere Infos. Wir freuen uns auf viele Nachrichten.

Trainingszeiten der Turnabteilung

• Jedermann

Montag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

• More Fitness

Donnerstag von 09.00 Uhr bis 10.15 Uhr in der Tanzsporthalle

• Rückenfit

Donnerstag von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr in der Tanzsporthalle

• Eltern-Kind-Turnen

Montag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

Montag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

• Kleinkinderturnen von 3 bis 6 Jahre

Mittwoch von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

• Sport für Kids ab 6 Jahre

Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle

• Geräteturnen ab 6 Jahre

Mittwoch von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Paul-Wegmann-Halle



Volleyball



Wechsel an der Abteilungsspitze der ESV Volleyballer:

Neue Ideen, neuer Schwung und das Bewährte erhalten – so lautet die Devise bei den Volleyballern!

Nach 12 Jahren an der Spitze der Volleyballabteilung übergibt Anita Rott die Führung der Abteilung an Patrick Parthum. Um einen sanften Übergang zu erreichen arbeitet Anita aber als Stellvertreterin in der Abteilungsführung noch mit. .. und die neue Linie sieht man gleich im neuen Outfit der **Volleyball – Herren 2018!**



„Man trifft sich und hilft“ –

im Frühsommer bedankte sich unser Sami bei den Volleyball-Freizeitlern für die Unterstützung durch das Team: Egal ob neuwertige Turnschuhe oder Deutschbücher abgegeben wurden oder die Reparatur eines Fahrrades anstand, oder einfach ein offenes Ohr für die privaten Probleme hilfreich war.

Sami ließ es sich nicht nehmen und hat für sein Freizeitteam gekocht!

Es war ein gelungener Abend!

Wir haben viel von der afghanischen Kultur gelernt und hoffen, dass Sami noch lange bei uns Volleyball spielen kann.

... Sport verbindet eben!



Volleyball



In den 40 Jahren seit der Gründung der Volleyball-Abteilung gaben sich viele Sportler die Hand. Dabei ist auch so manch eine Volleyballer-Ehe entstanden und jetzt spielen schon die Kinder der Oldies wieder im Verein diesen Sport! Viele Freundschaften aus der guten alten Zeit, als noch in der Ringeeschule gespielt werden musste, da es noch keine Paul-Wegmann-Halle gab, halten bis heute!

Und so steht das Gesellige bei uns schon im Vordergrund – sich mit netten Menschen sich in der Freizeit zum Sport treffen und den Teamgeist stärken. Dazu dient das alljährliche **Volleyball-Mixed-Turnier**, das heuer im Juli zum **39. Mal** stattfinden konnte.

Wir gratulieren den Teams!

Platz 1: 6 am Netz

und

Platz 2: QuEST

Das beste ESV Team „**Pritsch Perfekt**“ belegte den **Platz 3**.

Im Jubiläumsjahr feiert dann die Volleyballabteilung das 40. Volleyballturnier – eine Leistung, die nur durch die Unterstützung aller ESV Volleyballer möglich ist und hoffentlich auch wieder ein unvergessliches Erlebnis wird.



Geburtstage

50 Jahre

Jürgen Maurer
Franz Strauß
Gerald Hauk
Olaf Kringel
Jochen Piegsa
Marion Oettl
Stephan Frank
Horst Retzer
Armin Hübner
Thomas Enghart
Werner Kraus
Oliver Haub
Ana Victoria Plewa
Peter Glantschnig

60 Jahre

Gerhard Necker
Inge Melzer
Joachim Stein
Heinz Zimmer
Alexander Karmann
Hans-Georg Otto
Theobald Jun. Betz
Marianne Beringer-Wind
Jakob Propp
Martin Euringer

65 Jahre

Johann Süßbauer
Eduard Geyer
Elisabeth Schultiz
Anna Schmidmeier
Jürgen Flohr

70 Jahre

Walter Ziegelmeier
Günter Meier
Milan Zver
Adolf Schmidt
Hermann Schultiz

75 Jahre

Werner Sacher
Hans-Jörg Wagner
Anneliese Hohengarten
Waltraud Macht
Johann Grünwald
Irmtraud Bierschenk
Georg Wild
Helga Blaschke

80 Jahre

Günter Kuch
Günther Schröder
Josef Christl

85 Jahre

Johann Burzler
Michael Rottenkolber

90 Jahre

Franz Fichtner

Wir wünschen herzlichst alles Gute:
Gesundheit, Glück und Sonnenschein.
Und nun mit frischem frohem Mute
ins neue Lebensjahr hinein!



Verstorbene Vereinsmitglieder

Wir trauern um unser Ehrenmitglied Frau Gerda Gassen.

Sie war uns ein hochgeschätztes Mitglied und treuer Sportskamerad.

Als Abteilungsleiterin der Tanzsportabteilung und als Präsidiumsmitglied war sie seit 1992 dem Verein stets verbunden.

Wir werden sie und ihre Arbeit in dankbarer Erinnerung behalten.

In liebevoller Erinnerung



Gerda Gassen
geborene Wasser

* 31. August 1942 † 24. August 2018



 **KESSEL**

Landen Sie bei uns
Ihren Volltreffer.

Bewerben Sie sich jetzt!

www.kessel.de



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post



Die aktivsten Sportler findet man hier.
Die Unterstützung dafür liefern wir.

www.sw-i.de

STADTWERKE
INGOLSTADT

Besser ganz nah!